

BV Mitte am 30.03.2017

Mitteilung
Fällung Roßkastanie auf dem Süsterplatz

Der ca. 100 jährige ortsbildprägende Baum auf dem Süsterplatz ist nicht mehr standsicher und muss kurzfristig gefällt werden.

Die Roßkastanie kann durch weitere Kronenpflegemaßnahmen nicht mehr erhalten werden. Bereits im Jahr 2004 wurde ein Gutachten erstellt, welches der Kastanie eine Lebenserwartung von maximal 15-20 Jahren attestiert, da hier bereits Schäden wie ausgeprägte Fäule an alten Kapstellen in der Krone sowie Stockfäule an der Stammbasis diagnostiziert wurden. Die im Jahr 2004 auferlegten Pflegemaßnahmen, wie eine deutliche Einkürzung der gesamten Krone, sowie die Erneuerung der Kronensicherung wurden daraufhin durchgeführt. Auch der regelmäßige Rückschnitt der Ersatzkrone wurde in den letzten Jahren erfüllt.

Ein neuerliches Gutachten vom 09.03.2017 ergibt nach dem Einsatz eines Schalltomografen an der Stammbasis, dass die Kastanie eindeutig nicht mehr standsicher ist und kurzfristig (innerhalb von vier Wochen) zu fällen ist. Das Schalltomogramm zeigt eine sehr weit fortgeschrittene Stockfäule, wobei an zwei Stellen bereits keine Restwand mehr vorhanden ist.

Ein Erhalt durch weitere Sanierungsmaßnahmen ist ggf. nach umfangreichen zusätzlichen Untersuchungen möglich (Zugversuche, weitere Schalltomogrammuntersuchungen von Hauptstämmlingen im Kronenbereich, zusätzliche Bohrwiderstandsmessungen). Aufgrund der im aktuellen Gutachten beschriebenen Schäden an den Hauptstämmlingen im Kronenbereich sowie der bereits über Jahre fortgeschrittenen Vorschädigungen ist es nach dem aktuellen Gutachten jedoch absehbar, dass zu wenig bzw. kein bruchsicheres Holz in der Krone für eine kurzfristige Lebensverlängerung der Kastanie vorhanden ist.

Nach Rücksprache mit dem Umweltamt erfolgt im Vorfeld der Fällung eine artenschutzrechtliche Prüfung.

Die Verwaltung prüft eine adäquate Neupflanzung auf dem Süsterplatz im Herbst/Winter 2017 und wird hierzu im Vorfeld berichten.

